



Sammlung Theaterzettel

Der Freischütz

Weber, Carl Maria von

1883-12-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,
den 2. Dezember 1883.

34. Vorstellung.
Abonnement A.

Neu einstudirt und neu inscenirt.

Der Freischütz.

Große romantische Oper in 4 Abtheilungen von Lind.
Musik von C. M. von Weber.

Ottokar, böhmischer Fürst	Herr Knapp.		
Runo, fürstlicher Erbfürster	Herr Starke I.		Herr Gichrodt.
Agathe, seine Tochter	Fräul. Wagner.	Fürstliche Jäger	Herr Bauer.
Kennchen, ihre Verwandte	Fräul. Meyer.		Herr Stein.
Caspar, erster Jägerbursche } Mag, zweiter Jägerbursche } in Runo's Diensten	Herr Mödlinger. Herr Götjes.	Ein Eremit	Herr Peters.
Kilian, ein Bauer	Herr Grahl.		Herr Ditt.
Samiel, der wilde Jäger.		Bräutjungfern	Fräul. Habermann.
			Fräul. Wagner II.
			Fräul. Schelly.
			Fräul. Weyer.

Fürstliches Gefolge. Jäger. Landleute. Bräutjungfern. Erscheinungen.
Die Zeit der Handlung ist kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Sämmtliche Decorationen sind neu und zwar:

- | | |
|---|---|
| 1. Abtheilung: Platz vor einer Waldschenke, | } entworfen und gemalt von dem Hoftheatermaler
Herrn Oscar Auer. |
| 2. " Jagdzimmer in einem fürstlichen Schlosse, | |
| 3. " Wolfsschlucht, | |
| 4. " (a) Agathen's Stübchen,
(b) fürstliches Jagdlager im Walde, | |
- Maschinerie und Beleuchtung von Herrn Maschinenmeister Carl Kulpe.
Die neuen Costüme sind von Herrn Obergarderobier Natterer angefertigt.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang 6 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise.

Sperrloge in der Reserveloge 1. Ranges 1. Reihe	Mark 6.— per Platz	Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 2.— per Platz
Sperrloge in der Reserveloge 1. Ranges 2. 3., 4. Reihe	" 5.50 "	Reserveloge des dritten Ranges	" 1.50 "
Sperrloge in der Reserveloge 1. Ranges 5. u. 6. Reihe	" 4.50 "	Sperrloge in der Reserve-Loge des dritten Ranges	" 2.— "
Sperrloge im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	" 3.50 "	Gallerieloge	" 1.— "
Stehplätze im Parquet	" 2.50 "	Galerie	" .50 "

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämmtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg die Herren Löwenthal & Co., westliche Hauptstraße No. 90.

Die Eintrittskarten zu sämmtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Die verehrlichen Sperrlog-Abonnenten werden ersucht, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Speier, Neustadt 10 Uhr — M.	nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15 M.	nach Heidelberg M. R. D., Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 08 M.
" Worms 10 " 50 "	" Karlsruhe, Stuttgart 2 " 25 "	" Schwetzingen üb. Friedrichsfeld
" Neustadt, Landau 11 " 28 "		

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 45 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens jedoch um 10 Uhr 45 Min. abgehen lassen.

Das Theater besuchende Publikum wird außerdem darauf aufmerksam gemacht, daß die am Badischen Schalter in Heidelberg gelösten Retourbillette nach Mannheim auch zur Rückfahrt mit dem um 10 Uhr 8 Min. in Mannheim abgehenden Rhein-Neckarbahn-Zug Gültigkeit haben; es findet jedoch in Friedrichsfeld ein Wagenwechsel statt.

B. Herrmann's Bazar,

en-gros

en-detail

N 3, 10.

MANNHEIM

N 3, 10.

empfiehlt sein grosses Lager in

deutschen, französischen und englischen Bijouterie-, Kurz- und Galanterie-Waaren, versilberte Waaren, Holzschnitzereien, Stickereien, Musikwerke etc.

Waaren-Verzeichniss.

Schmuck-Gegenstände

in Jett, Schildplatt, Elfenbein, Kautschuck, Crystall, Oxidé bestehend. Broches, Ohrringe, Diademe, Colliers, Bracelets, Medaillons, Kreuze, Manschettenknöpfe, Hemdgarnituren, Gürtel, Chatelaines, Fächerketten, Herren- und Damen-Uhrketten.

Portefeuille- und Leder-Waaren

mit und ohne Stickerei.

Portemonnaies, Porte-bourses, Cigarren-Etuis, Visites, Notes, Brief-, Banknoten- und Journal-Taschen, Flacons, Damen- und Herren-Necessaires, Damen- und Herren-Mappen mit und ohne Einrichtung, Damen- und Reisetaschen, Geldtäschchen, Albums, Staffeleien, Musikmappen, Schreibpulte mit und ohne Einrichtung, Trinkflaschen und Taschen-Essbestecke, Taschentuch- und Handschuhkasten, Schmuckkasten, Brillen-Etuis, Schreibzeuge.

Dieselben Artikel theilweise in Perlmutter, Schildplatt und Elfenbein.

Fantasie-Artikel.

Bronce, Alfénide und oxidirt.

Uhren, Uhrenhalter, Etagères, Schreibzeuge, Schreibgarnituren, Briefbeschwerer, Flacons, Vasen, Figuren, Blumentische und Ständer, Schmuckkasten, Schmuckträger, Schmuckschaalen, Visitschaalen, Schachkasten, Kartenkasten, Tische, Billeten-Tische, Handschuh- und Taschentuch-Kasten, Cigarrenständer, Liqueurständer, Caves à Liqueur, Liqueurkeller mit 1, 2 und 3 Flaschen, Goldfischständer, Leuchter, Kalender, Nippgegenstände und 1000 andere in dieses Fach einschlagende Artikel.

Fächer,

Holz-, Papier-, Schildplatt-, Horn-, Bein-, Elfenbein- und Perlmutter-Fächer.

Ferner sämtliche Sorten in ächten Spitzen

von 50 Pfg. bis Mk. 250 per Stück.

Stickereien,

angefangene und fertige Stickereien.

Schuhe, Sophakissen, Eckbretter, Fusschemel, Hosenträger, Ofenschirme, Schlüssel-, Handtuch- und Garderobenbehälter, Journalmappen, Fussbänke, Klappstühle, Holzkasten etc. etc.

Musik-Gegenstände.

Albums, Necessaires, Schmuck-Kasten, Cigarren-Kasten, Handschuh- und Taschentuch-Kasten, Dosen von 2 bis 12 Stücke spielend, grössere Schlagwerke mit und ohne Glocken, bewegliche Figuren, Zither und Flöten etc. etc. von 10 bis 40 Stücke spielend.

Antik geschnitzte Holzsachen.

Fantasie-Möbel, sowie Holz-Galanterie-Artikel mit Porzellanmalerei, auch theilweise für Stickereien eingerichtet.

Garderobe-, Handtuch-, Schlüssel-, Schwamm- und Bürstenhalter, Etagères, Consols, Bücherschränke, Schlüsselschränke, Hausapotheken, Rauchschränke, Rauchtische, Rauchstühle, Feuerzeuge, Rauchservices, Aschenbecher, Zeitungs- und Musik-Mappen, Lesepulte, Schreibpulte, Lesetische, Schreibtische, Toilettentische, Klapp- und Schaukelstühle, Clavierstühle, Kartenpressen, Büchergestelle, Blumentöpfe und Blumenständer, Schirm- und Stockständer, Flaschen- und Brodteller, Cigarren-, Tabak-, Thee-, Schmuck- und Handschuh-Kasten, Nähkasten mit und ohne Einrichtung, Tafelaufsätze, Obsthalter, Schreibzeuge, Thermometer, Uhrhalter, Liqueur-, Wein-, und Wasser-Services, Liqueurschränke, Liqueurkeller, Punschbowlen, Toilettenkasten, Spiegel und Blumentische, Holzkasten, Musikkasten, Serviteur- und Nipptische, Notenständer, Rahmen, Aquarien etc. etc.

Gummi-Waaren.

Strumpfbänder, Hosenträger, Gürtel.

Thon-Waaren.

a3252

Charakter-Figuren, Aquariums, Dampfschaalen etc.

Alfénide- und Cristofle-Artikel.

Butterdosen, Zuckerdosen, Servietten-Ringe, Bestecke, Tisch- und Transchir-Bestecke, Eierständer, Kaffee- und Thee-Services, Kaffee- und Theemaschinen, Servirbretter, Eierbecher, Obstständer, Obstkörbe, Punschbowlen, Huiliers, Visitschaalen, Coupes, Champagnerkühler, Messerbänke, Lampen, Zahnstocherhalter etc. etc.

Bestecke, Lampen.

Gemälde alter und moderner Meister.

An- und Verkauf von Alterthümern.